

Beschlussvorlage

zur Vorberatung im **Ausschuss für Soziales, Bildung, Jugend und Sport**
zur Behandlung im **Gemeinderat**

Betreff: **Kinderhaus Lindenbrunnen - Konzept und Personal**

Bezug: Vorl. 320/2011, 105/2013 , 63a/2013, 68a/2013

Anlagen: 0

Beschlussantrag:

1. Für die Inbetriebnahme des Kinderhauses Lindenbrunnen ab Januar 2015 mit drei Gruppen werden 4,44 Stellen im Stellenplan 2015 geschaffen.

Finanzielle Auswirkungen	Haushaltsstelle	Jahr. 2015 ff
Aufwand KH Lindenbrunnen	1.4642.4000	196.790 €

Ziel:

Schaffung der notwendigen Stellen für die Inbetriebnahme des neuen Kinderhauses.
Information über das geplante Konzept.

Begründung:

1. Anlass

Mit Vorlage 105/2013 hat der Gemeinderat den Baubeschluss für das Kinderhaus Lindenbrunnen gefasst. Das Haus wird voraussichtlich Ende 2014 fertig gestellt sein und Anfang 2015 bezogen werden. Im Haushalt 2014 wurden für das Kinderhaus Lindenbrunnen noch keine zusätzlichen Stellen aufgenommen, weil zum Zeitpunkt der Haushaltserstellung die frühe Fertigstellung noch nicht absehbar war. Das Stellenbesetzungsverfahren für die neu zu besetzenden Stellen muss im Jahr 2014 abgeschlossen werden.

2. Sachstand

2.1. Kinderhaus Lindenbrunnen

Das Haus wird mit drei Gruppen/55 Plätzen geführt:

Gruppe 1 Kleinkindgruppe 1-3 Jahre/10 Plätze/50 Stunden Wochenöffnungszeit

Gruppe 2 Kindergarten GT 3-6 Jahre/20 Plätze/50 Stunden Wochenöffnungszeit

Gruppe 3 Kindergarten VÖ 3-6 Jahre/25 Plätze/35 Wochenöffnungszeit

Der bestehende zweigruppige Kindergarten Neckarhalde mit derzeit 50 Plätzen zieht ins neue Kinderhaus Lindenbrunnen um. Um den Eltern bedarfsgerechte Öffnungszeiten anbieten zu können, wurde eine Bedarfsumfrage durchgeführt. Die Umfrage ergab, dass den Eltern der Erhalt einzelner durchgehender Tage und der Erhalt der Gebührenstaffel 1 (bis 35 Stunden) wichtig ist. Dem Wunsch der Eltern kann mit den Öffnungszeiten der Gruppe 3 entsprochen werden.

Der zunächst geplante Umzug des Kinderhauses Mauerstraße ins neue Kinderhaus Lindenbrunnen wird nicht umgesetzt. In der Vorlage 1a/2014 (Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen) schlägt die Verwaltung vor, angesichts des Defizits im Planungsgebiet Innenstadt die geplante Aufgabe des Kinderhauses Mauerstraße nicht zu realisieren.

Das Kinderhaus Lindenbrunnen wird mit einem Bewegungsschwerpunkt und einer engen Bildungsk Kooperation mit der Schule sein Profil entwickeln. Eine Essensversorgung ist vorgesehen.

Der Personalbedarf (alt und neu) wurde mit dem in Vorlage 63a/2013 beschlossenen Personalberechnungsmodell (Verbesserungen für Orientierungsplan) und den für die Umsetzung der Schließtageregelung notwendigen Stellenanteile errechnet.

Personalbedarf:

Kinderhaus Lindenbrunnen neu	8,82 Stellen
<u>Kinderhaus Neckarhalde alt</u>	<u>4,38 Stellen</u>
zus. Stellenbedarf für 3. Gruppe und Verl. Öffnungszeiten	4,44 Stellen

3. **Vorschlag der Verwaltung**

Im Stellenplan 2015 werden für das Kinderhaus Lindenbrunnen 4,44 zusätzliche Stellen geschaffen.

4. **Lösungsvarianten**

Die Verwaltung sieht keine Alternative zur Stellenschaffung, weil der Betrieb des Hauses mit bedarfsgerechten Öffnungszeiten ohne zusätzliches Personal nicht gewährleistet werden kann.

5. **Finanzielle Auswirkung**

Die Stellenschaffungen verursachen Kosten in Höhe von:
für KH Lindenbrunnen ab Januar 2015 196.790 €

(Berechnung Durchschnittskosten S6, Stufe 3 = 44.322 Euro/12 Monate Arbeitgeberaufwand)